

Agenda **Protokoll**

Anlass / Thema	Fluorn-Winzeln – 6. Sitzung AK „Ortskernentwicklung“, „Bauliche Modernisierung“, und „Demographie“
Datum	14.07.2016
Beginn / Ende	19:00 – 21:00 Uhr
Gebäude / Raum	Feuerwehr Schulungsraum
	Protokoll Frau Hufnagl

Nur bei Protokoll:

Gesprächsteilnehmer (Name/Firma/Org.-Einheit):	Zur Kenntnis (Firma/Org.-Einheit/Name):
13 Teilnehmer Frau Hufnagl – WHS (Verfasserin)	s. Teilnehmer

Art: **A:** Arbeitsauftrag, **B:** Beschluss, **E:** Empfehlung, **F:** Feststellung, **O:** Offen

Agenda und Unterlagen bitte der Besprechungsanfrage (Outlook) beifügen. Protokoll innerhalb von 3 – 5 AT versenden.

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
			Agenda		
			1. Protokoll vom 02.06.2016 2. Schwerpunkt: Bestandsaufnahme leerstehender Gebäude und Gebäudezustand 3. Schwerpunkt „Demographie“ 4. Schwerpunkt: „Begegnungsstätte“ Ortskerne 5. Sonstiges 6. Nächster Termin		
1.			Protokoll vom 02.06.2016		
			Es gibt keine Ergänzungen oder Anmerkungen zum Protokoll der 5. Sitzung am 02.06.2016. Einige Teilnehmer merken an, dass das Protokoll schwer zu finden sei auf der Homepage der Gemeinde. Die WHS wird kurzfristig das Protokoll der 5. Sitzung am 02.06.2016 versenden.	<i>WHS / erledigt</i>	
2.			Schwerpunkt: Bestandsaufnahme leerstehender Gebäude und Gebäudezustand		
			<u>Pläne der Bestandsaufnahmen</u> Frau Scheurenbrand und Frau Amann werden bis zur nächsten Sitzung den Leerstands-Plan des Ortsteils Fluorn fertig stellen und dem Arbeitskreis vorstellen.		

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
			Grundstücksbörse		
			<p>Die WHS hat am 13.06.2016 im Namen des AK „Ortskernentwicklung“, „Bauliche Sanierung“ und „Demographie“ eine Besprechungsanfrage an die Gemeindeverwaltung geschickt, mit dem Ziel zu klären, ob die Einrichtung einer Grundstücksbörse grundsätzlich von der Gemeindeverwaltung unterstützt wird und ob der AK zukünftig bei der Entwicklung der Grundstücksbörse beteiligt werden kann.</p> <p>Die WHS informiert, dass am 07.07.2016 ein Gespräch mit dem Arbeitskreissprecher und der Gemeindeverwaltung Fluorn-Winzeln stattgefunden hat. Bei dem Gespräch erläuterte Frau Kaufmann, dass auf der neuen Homepage, die Einrichtung einer Grundstücksbörse vorgesehen ist. Die Zusammenarbeit mit dem AK „Ortskernentwicklung“, „Bauliche Sanierung“ und „Demographie“ ist ausdrücklich erwünscht. Im Rahmen der Besprechung wurde vereinbart, dass der AK „Ortskernentwicklung“, „Bauliche Sanierung“ und „Demographie“ bei der Entwicklung des Formulars die Gemeindeverwaltung unterstützt.</p> <p>Die Teilnehmer erhalten einen Entwurf der Formulare für Interessenten und Anbieter sowie ein leeres Exemplar zur Ansicht und Ergänzung. Die WHS erläutert, dass die durch das Formular geforderten Angaben sich an den benötigten Daten für die Grundstücksbörse richten. Herr Martin Schmid und Herr Hans-Jörg Schmid sowie Frau Mandy Heim erklären sich bereit, die weitere Ausarbeitung der notwendigen Formulare (Angebot, Nachfrage) in Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung vorzunehmen. Interessierte, die ebenfalls mitwirken möchten, sind herzlich eingeladen mitzuwirken und können sich gerne bei Herrn Martin Schmid (martin.edith.schmid@gmx.de) melden. Aus dem AK wird angeregt, das Formular um die Angabe des Maklerkontaktes zu ergänzen. Einige AK-Mitglieder merken an, dass viele Eigentümer bereits Makler beauftragt haben und somit das Grundstück nicht mehr eigenständig vermarkten dürfen. Eine Frage nach Kontaktdaten der Makler sollte daher aus Sicht des Arbeitskreises in das Formular integriert werden.</p>	<p>AK / entsprechend</p> <p>Herr Schmid / entsprechend</p> <p>Teilnehmer / entsprechend</p>	

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
			<p>Der AK empfiehlt, die Grundstücksbörse mit einem digitalen Gemeindeplan zu hinterlegen. Aus Sicht der Gesprächsteilnehmer ist die Lage der Gebäude / Grundstücke durch einen Plan anschaulicher und besser zu beurteilen als durch die Adresse. Es wird angeregt, in der Grundstücksbörse auch potentielle Verkäufe anzuzeigen. Die in die Grundstücksbörse eingestellten Gebäude könnten farblich markiert werden, je nach zeitlichem Rahmen für den Verkauf (ab sofort, in 5 Jahren, in 10 Jahren,...). Der AK merkt an, dass dies insbesondere auch der Gemeindeverwaltung eine bessere Prognosemöglichkeit über die zukünftige Entwicklung der Ortskerne gibt.</p> <p>Der AK regt an, die Formulare im Amtsblatt beizulegen um die verkaufsbereiten Eigentümer möglichst niederschwellig zu erreichen. Der AK äußert den Wunsch, bereits mit der Sensibilisierung für das Thema zu beginnen und intensive Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben. Eine Informationsveranstaltung wird von dem AK angeregt.</p>		
3.			Schwerpunkt „Demographie“		
			<p><u>Altersgerechtes Wohnen</u></p> <p>Herr Jauch erläutert, stellvertretend für die Interessengemeinschaft (IG) Altersgerechtes Wohnen, den aktuellen Sachstand.</p> <p>Mit der Gemeindeverwaltung und weiteren Beteiligten wurde ein Termin einberufen, um den aktuellen Sachstand zu besprechen und das weitere Vorgehen abzustimmen. Die Interessengemeinschaft hat im Amtsblatt und im Schwarzwälder Boten die Öffentlichkeit zu einer Informationsveranstaltung am 10.07.2016 eingeladen. Zu dem Termin am 10.07.2016 kamen einige Interessenten und informierten sich über die Möglichkeiten der Beteiligung. Insgesamt sind nun rund 15 Interessenten der Gemeinschaft bekannt. Bis Mitte September will die Interessengemeinschaft Altersgerechtes Wohnen klären, welche Investitionsform die Bürgerinnen und Bürger vorziehen. Es ist geplant, eine Wohnanlage in einer benachbarten Kommune zu besichtigen. Herr Jauch wird den Termin koordinieren.</p> <p>Die Teilnehmer des AK werden gebeten, mögliche Interessenten für das Altersgerechte Wohnen an Herrn Schweikert weiterzuleiten.</p>	<p>IG / Mitte September</p> <p>Herr Jauch / kurzfristig</p> <p>Teilnehmer / entsprechend</p>	

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
			<p>Die Interessengemeinschaft äußert sich über die geplanten Charakteristika der gewünschten Wohneinrichtung. Nach Aussage der Interessengemeinschaft soll der m² voraussichtlich rund 2.800 € kosten. Die Wohnungsgröße soll voraussichtlich für Einzelzimmer 42 – 45 m² betragen und für Doppelzimmer 55 m². Von den Teilnehmern wird darauf hingewiesen, dass durch die frühzeitige Beteiligung der zukünftigen Bewohner eine individuelle Gestaltung wahrscheinlicher ist.</p> <p>Auf Nachfrage erläutert Herr Jauch, dass mehrere Grundstücke im Ortskern Winzeln sich aus Sicht der Interessengemeinschaft als Standort eignen würden. Der AK bespricht die Standortfaktoren des Hofackers in Winzeln. Es wird darauf hingewiesen, dass es auch im Ortsteil Fluorn geeignete Grundstücke gibt. Aus der Interessensgruppe wird angemerkt, dass grundsätzlich nach einem Standort im Ortsteil Winzeln gesucht werde, der jedoch für Anwohner beider Ortsteile gedacht ist.</p> <p>Es wird angemerkt, dass im Zuge der Errichtung eines Seniorenwohnheims auch die Gestaltung der Umgebung in ein Gesamtkonzept miteinbezogen werden sollte. Es wird angeregt, dass die Grünanlage um die Kirche St. Mauritius gestaltet wird und Wege angelegt werden.</p> <p><u>Kinderspielplätze / Mehrgenerationenspielplätze</u></p> <p>Stellvertretend für die Interessensgruppe, präsentiert Frau Mandy Heim die erarbeiteten Vorschläge anhand einer Präsentation. Ziel der Gruppe ist es, in jedem Ortsteil einen Mehrgenerationenspielplatz herzustellen. Der Arbeitskreis hat das Ziel, durch die Herstellung der Spielplätze generationenübergreifende Angebote zu schaffen, um das Miteinander von Jung und Alt zu stärken. Dabei sollen die vorhandenen Ressourcen (in Winzeln bei der Sporthalle sowie in Fluorn auf der Hagenwiese) genutzt und aufgewertet werden.</p> <p>Anhand von Bildern der Bestandsaufnahme sowie einer Planzeichnung erläutert Frau Mandy Heim die Vorschläge der Interessengruppe. Dabei soll in Winzeln nicht nur eine Blockhütte im Sinne eines „grünen Klassenzimmers“ errichtet werden sondern auch eine neue Sandfläche aufgeschüttet werden und ein Grillplatz sowie ein Skaterpark angelegt werden. Darüber hinaus wünscht sich die Interessengruppe den behindertengerechten Ausbau des Spielplatzes anhand von behindertengerechten Schaukeln sowie Sportgeräten für Senioren. Kleinere Boden- und Erdarbeiten zur besseren Strukturierung des Spielplatzes sind aus Sicht der Interessensgruppe ebenfalls wünschenswert.</p>		

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
			<p>Auf Nachfrage erläutert Frau Heim, dass auch eine öffentliche Toilette geplant ist.</p> <p>Aus Sicht der Interessensgruppe soll der Spielplatz auf der Hagenwiese grundsätzlich dem Konzept des Spielplatzes in Winzeln angepasst werden. Auf dem Standort im Ortsteil Fluorn befinden sich aus Sicht der Interessensgruppe bereits bessere Strukturen, so dass dort nur leichte Veränderungen vorgenommen werden sollen. Die Interessensgruppe schlägt vor, den Spielplatz auf dem Schwomberg abzubauen und bestehende Geräte / Türme auf der Hagenwiesen zu integrieren. Die Interessensgruppe schlägt zudem vor, den Sandplatz zu vergrößern und den Bachlauf darin zu integrieren. Es wird durch die Interessensgruppe angeregt, für Jugendliche und Erwachsene Bewegungstrainer zu errichten. Aus Sicht der Interessengruppe ist die weitere Ausstattung des vorhandenen Spielplatzes mit Ruhebänken und einer kleinen Hütte, die als Unterstand dient, ausreichend. Es wird angemerkt, dass im Ortsteil Fluorn bereits ein grünes Klassenzimmer an der Heimbachschule vorhanden ist. Die AK-Mitglieder merken an, dass die Umgestaltung des Spielplatzes gut zu dem Gesamtkonzept mit dem Transitplatz für Wohnmobile und dem Anlegen eines Grillplatzes passt.</p> <p>Frau Heim informiert die Anwesenden, dass geplant ist, eine Elterninitiative zu gründen, die auch bei der Umgestaltung unterstützen möchte. Es ist zudem geplant, örtliche Firmen bezüglich einer Spende anzufragen.</p> <p>Auf Nachfrage gibt Frau Heim an, dass die Anschaffung der Spielgeräte kostenintensiv sein kann. Die Interessensgruppe hat daher, nach Aussage von Frau Heim, recherchiert, ob eine Förderung über LEADER grundsätzlich denkbar wäre. Weitere Fördermöglichkeiten oder Kostenschätzungen wurden noch nicht vorgenommen. Die WHS empfiehlt, dies vor der Präsentation im Gemeinderat im Herbst 2016 zu konkretisieren.</p> <p>Frau Heim wird der WHS zwei Terminvorschläge für eine Abstimmung machen. Die WHS wird im Anschluss einen Termin mit der Gemeindeverwaltung koordinieren. Es ist geplant, den Maßnahmenvorschlag dem Gemeinderat im Herbst 2016 zu präsentieren.</p>	<p>IG / entsprechend</p> <p>Frau Heim / kurzfristig, WHS / entsprechend</p>	

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
4.			Schwerpunkt: „Begegnungsstätte“ Ortskerne		
			<p><u>Wochenmarkt</u></p> <p>Die WHS informiert den AK, dass ab dem 01.09.2016 der Wochenmarkt an den Standort in der Schulstraße in Winzeln verlegt wird. Der Standort ist auf Wunsch der Standbetreiber mittels einer Umfrage ausgesucht worden. Intensive Öffentlichkeitsarbeit soll über die Verlegung informieren.</p> <p>Es wird angeregt, den ersten Termin des Wochenmarktes groß zu eröffnen. Bei der Gelegenheit könnten auch die weiteren (geplanten) Maßnahmen der Arbeitskreise vorgestellt werden. Die WHS wird der Gemeindeverwaltung den Vorschlag weiterleiten und abstimmen.</p> <p><u>Kirchbrunnenplatz</u></p> <p>Herr Gaus merkt an, dass er nach dem Dorfspaziergang im Ortsteil Winzeln am 10.06.2016 bezüglich der Idee der Umgestaltung des Kirchenbrunnenplatzes mit einem kleinen Wasserspielplatz von einigen Bürgern positive Rückmeldung erhalten hat.</p> <p>Herr Gaus schlägt vor, mit zwei weiteren ehrenamtlich tätigen Mitbürgern das Projekt (mit Lageplan als technische Zeichnung und als Designentwurf vorzubereiten), um den Ablauf im Arbeitskreis nicht zu belasten. Danach wird Herr Gaus bis Herbst 2016 dem Arbeitskreis die Entwürfe zum Meinungsaustausch und zur Ergänzung vorlegen.</p> <p>Der AK stimmt dem Vorgehen grundsätzlich zu.</p> <p><u>Besichtigung in Villingendorf</u></p> <p>Der AK-Sprecher Martin Schmid hat in der letzten Sitzung angeregt, in eine Nachbarkommune zu fahren, um Erfahrungen auszutauschen und Anregungen zu sammeln. Nach Aussage von Herrn Schmid hat Herbert Hermle, ehem. Bürgermeister von Villingendorf, sich telefonisch bereit erklärt, eine größere Gruppe durch Villingendorf zu führen.</p> <p>Zu dem Vor-Ort-Termin soll Mitgliedern der Arbeitskreise, sowie Gemeindeverwaltung und Gemeinderat sowie dem Beteiligungsmanagement und weiteren Bürgerinnen und Bürgern Fluorn-Winzeln die Gelegenheit gegeben werden, sich Anregungen zu sammeln.</p>	<p>WHS / erledigt</p> <p>Herr Gaus / Herbst 2016</p>	

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
			Es wird vorgeschlagen, die Termine vom Altersgerechten Wohnen und die Besichtigung zusammenzulegen. Herr Schmid und Herr Jauch werden sich diesbezüglich direkt abstimmen und der WHS Rückmeldung geben.		
5.			Sonstiges		
			<p><u>1. Sulzer Podium für Bürgerengagement und Bürgerbeteiligung</u></p> <p>Die WHS informiert, dass am 12.07.2016 ein Podium für Bürgerengagement und Bürgerbeteiligung in Sulz a.N. stattfand. Ziel war es, ein Austausch über Ideen und gelungene Praxis für Bürgerengagement und Bürgerbeteiligung in der Region zu ermöglichen. Die Gemeinde Fluorn-Winzeln nahm zusammen mit dem Beteiligungsmanagement an der Veranstaltung teil, um den Bürgerbeteiligungsprozess der Gemeinde Fluorn-Winzeln vorzustellen. Zudem wird Fluorn-Winzeln Mitglied im 1. Regionalen Bündnis für Bürgerbeteiligung im Landkreis Rottweil.</p> <p>Die WHS informiert, dass die Arbeitskreise und Ergebnisse der Bürgerbeteiligung im Rahmen des "Marktes der Möglichkeiten" anschaulich vorgestellt wurden. Die WHS berichtet, dass viele Besucher die Plakate intensiv studiert haben und mehr über die Bürgerbeteiligung in Fluorn-Winzeln in Erfahrung bringen wollten. Der Arbeitskreissprecher, Herr Martin Schmid merkt an, dass die Arbeitskreise auf der Veranstaltung sehr gut präsentiert waren und diese nun bekannt in der Region seien.</p> <p>Die WHS informiert die Anwesenden, dass die Ausstellung vom 18.07.2016 an bis zum Ende der Sommerferien für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger im Foyer des Rathauses ausgestellt sein wird.</p> <p><u>Aktueller Stand: „Bürger Aktiv“</u></p> <p>Der Tagesordnungspunkt wurde auf die nächste Sitzung am 22.09.2016 verschoben.</p>		

TOP	Art	Stichwort	Thema	Verantwortlich Zu erledigen von Zu erledigen bis	Zeit *) nur für Agenda
			<p><u>Social Design Award</u></p> <p>Die WHS informiert den AK über den Social Design Award „Gute Ideen für unsere Straße!“ von SPIEGEL ONLINE und SPIEGEL WISSEN. Für den Wettbewerb werden die besten Vorschläge gesucht, die Leben in die Straße bringen. Die WHS erläutert, dass der Social Design Award von einer Jury ausgewählt wird und zudem die Leser von SPIEGEL ONLINE und SPIEGEL WISSEN einen Gewinner des Publikumspreises bestimmen. Beide Preise sind mit jeweils 2500 Euro dotiert.</p> <p>Die WHS informiert, dass die Einreichungsfrist bis zum 31. August 2016 läuft und verweist für weitere Informationen auf die Internetseite http://www.spiegel.de/spiegelwissen/social-design-award-2016-gute-ideen-fuer-unsere-strasse-a-1088242.html (Stand 14.07.2016).</p>		
6.			Nächster Termin		
			Die nächste Sitzung des Arbeitskreises findet am Donnerstag, den 22.09.2016 im Feuerwehrhaus von 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr statt.		

Wird gegen dieses Protokoll kein schriftlicher Einwand innerhalb einer Woche beim Verfasser eingebracht, so gilt es als vollinhaltlich anerkannt.

Ludwigsburg, 19.07.2016
WHS / hfu tvr

L:\Projekte BW\F\fluorn-Winzeln\Beteiligungsmanagement\Arbeitskreise\AK Bauliche Modernisierung, Ortskernentwicklung und Demographie\AK Sitzungen\Protokoll_6. Sitzung_AK Ortskernentwicklung_14072016.docx